

L U F T F A H R T - B U N D E S A M T
G E R Ä T E K E N N B L A T T
(§4 LuftVZO)

I. Allgemeines

- | | |
|--|--|
| 1. Flugzeug-Kennblatt Nr.: 1066 | Ausgabe Nr.: 6 Datum: 20.02.2003 |
| 2. Baureihenbezeichnung: | SC01 B |
| 3. Verkaufsbezeichnung: | SPEED CANARD |
| 4. Entwicklungsbetrieb: | FFT Gesellschaft für Flugzeug-
und Faserverbund-Technologie mbH
Flugplatz
7947 Mengen |
| 5. Hersteller: | FFT Gesellschaft für Flugzeug-
und Faserverbund-Technologie mbH
Flugplatz
7947 Mengen |
| | Gyroflug
Baden-Baden |
| 6. Klasse des Lufttüchtigkeitszeugnisses: | Standardklasse |
| 7. Lufttüchtigkeitsgruppe | Normalflugzeug |
| 8. Musterzulassung in der
Bundesrepublik Deutschland: | Aufgrund einer
ergänzenden Musterprüfung
Datum der Musterzulassung: 26.03.1986 |

II. Zulassungsbasis

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Lufttüchtigkeitsforderungen: | angewendete Lufttüchtigkeitsforderungen <ul style="list-style-type: none">- Lufttüchtigkeitsforderungen FAR-Part 23
einschließlich Amendment 23-1 bis 23-23- Sonderfestlegungen, Ausnahmeregelungen,
Punkte gleichwertiger Sicherheit gemäß
LBA-Schreiben vom 25. März 1986 |
| 2. Lärmschutzforderungen: | Lärmschutzforderungen für Luftfahrzeuge (LSL)
vom 01.08.1985 (siehe auch Punkt 2., Kap. "V
- Ergänzungen und Beschränkungen") |

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

- | | |
|------------------------------|--|
| 1. Dokumente zur Definition: | Die zugelassene Baureihe SC01-B ist definiert
durch: <ul style="list-style-type: none">1. Zeichnungsliste SC01-B2. Die Gyroflug-Nachweisunterlagen - II A
"Übersichtszeichnungen"3. Die Ausrüstungsliste im anerkannten Flug-
handbuch SC01-B |
|------------------------------|--|

Baureihe : SC01 B
Kennblatt-Nummer : 1066
Ausgabe-Nr. : 6

2. Baumerkmale:

Einmotoriges Landflugzeug in Faserverbundbauweise mit Druckpropeller, vorne liegendem Vorderflügel und zwei Seitenleitwerken außen am gepfeilten Hauptflügel sowie einziehbarem Bugrad. Die Baureihe SC01-B unterscheidet sich von der Baureihe SC01 durch verlängerte Winglets.

3. Triebwerk:

Kolbentriebwerk
Anzahl der Motoren 1
Anzahl der Propeller 1

Bezeichnung Motor Lycoming O-235-P2A
Kennblatt-Nummer 4579

Bezeichnung Propeller Hoffmann HO-V113B-LF/LD150+2A
Kennblatt-Nummer 32.130/16
Durchmesser 1520 mm
+ 0 mm
- 0 mm

Angaben zum Motor Lycoming O-235-P2A:
- Startleistung (5 min):
86,5 kW (116 HP) bei Drehzahl 2800 U/min
(roter Strich)
- höchste Dauerleistung:
65 kW (87 HP) bei Drehzahl 2500 U/min
(bei Ende des grünen Bogens) und Ladedruck
25 inch HG)

Für Propeller Hoffmann HO-V113B-LF/LD150+2A
gilt: keine weitere Kürzung zulässig

4. Geschwindigkeiten (IAS):

Höchstzulässige Geschwindigkeit	V _{NE}	365 km/h
Höchstzulässige		
- Manövergeschwindigkeit	V _A	212 km/h
- Reisegeschwindigkeit	V _{NO}	285 km/h
- Geschwindigkeit für das Betätigen des Fahrwerks	V _{LO}	202 km/h
- Geschwindigkeit bei ausgefahrenem Fahrwerk	V _{LE}	202 km/h
Höchstzulässige Geschwindigkeit	V _{NE}	197 kts
Höchstzulässige		
- Manövergeschwindigkeit	V _A	114 kts
- Reisegeschwindigkeit	V _{NO}	154 kts
- Geschwindigkeit für das Betätigen des Fahrwerks	V _{LO}	109 kts
- Geschwindigkeit bei ausgefahrenem Fahrwerk	V _{LE}	109 kts

5. Massen:

Höchstzulässige	
- Startmasse	680 kg
- Landemasse	680 kg

6. Schwerpunktsbereich:

siehe Flughandbuch Kapitel 6

7. Mindestbesatzung:

Anzahl Pilot	1
--------------	---

8. Fluggastsitze:

maximale Anzahl	1
-----------------	---

9. Fracht / Gepäck

Fracht-/Gepäckraum maximal	
Höchstzulässige Lademasse	15 kg

Baureihe : SC01 B
Kennblatt-Nummer : 1066
Ausgabe-Nr. : 6

10. Betriebsstoffe:	Kraftstoff maximal	160 l
	ausfliegbare Kraftstoffmenge	155 l

Kraft- und Schmierstoffe: siehe Flughandbuch

11. Mindestausrüstung: gemäß Ausrüstungsliste im LBA-anerkannten Flughandbuch SC01 B (siehe hierzu auch Punkt 5., Kap. "V - Ergänzungen und Beschränkungen")

12. Betriebszeitbegrenzte Teile: siehe Wartungshandbuch

IV. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb

- 1) Flughandbuch SC01 B, LBA-anerkannt 25.03.1986, einschließlich anerkannter Änderungen und Ergänzungen

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung

- a) Flughandbuch SC01/B
- b) Wartungshandbuch SC01/B (siehe auch Punkt 6. Kap. "V - Ergänzungen und Beschränkungen")
- c) Technische Mitteilungen des Herstellers
- d) Reparaturhandbuch SC01/B mit Ersatzteilkatalog (siehe hierzu Punkt 6., Kap. "V - Ergänzungen und Beschränkungen")

V. Ergänzungen und Beschränkungen

1. Alle Bauteile, die der Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, müssen, mit Ausnahme des Bereichs für Kennzeichen und Farbwarnlackierung, eine weiße Oberfläche haben
2. Für die Verkehrszulassung eines Luftfahrzeuges gelten die am Tage des Zulassungsantrages geltenden Lärmschutzforderungen.
3. Zugelassene Werknummern: S24 und folgende
4. "SC01" ist gleichbedeutend mit "SPEED CANARD 01"
5. Die Flugsicherungsausrüstung, die in der Ausrüstungsliste aufgeführt ist, bedarf einer besonderen Musterzulassung durch das LBA.
Der Austausch von einzelnen im jeweiligen Funkgeräte-Kennblatt genannten Komponenten ist in der Regel nicht an eine vorherige Durchführung einer ergänzenden Musterprüfung gebunden.
6. Große Reparaturen und Überholungen werden bis zum Vorliegen der vollständigen Instandhaltungsunterlagen nur beim Hersteller durchgeführt.
7. Die Umrüstung der Baureihe SC01 auf die Baureihe SC01 B oder SC01 B-160 ist zulässig. Die Festlegung der "Technischen Mitteilung Nr. 3" der Firma Gyroflug sind zu beachten.
